LYDIE SCHMIT

ZEITTAFEL 1939-1988

Jahr	Alter	Privatleben	Studien, Beruf	Politisierung und Partei	Gemeinderat Schifflingen	National-parlament	Europa-parlament	SI und SIW	Ereignisse LSAP	Ereignisse Nationalpolitik	Ereignisse internationale Politik
1939	0	Geburt am 31.1.1939									Zweiter Weltkrieg
1940	1									Zweiter Weltkrieg	
1941	2										
1942	3										
1943	4										
1944	5										
1945	6										
1946	7		Primärschule in Schifflange								
1947	8										
1948	9										
1949	10										
1950	11										Koreakrieg
1951	12										
1952	13		„Lycée de jeunes filles“ in Esch-Alzette								
1953	14										
1954	15										
1955	16										
1956	17										Volksaufstand Ungarn
1957	18										
1958	19										
1959	20		Cours supérieur								
1960	21										
1961	22		Universität Dijon								
1962	23		Universität Heidelberg								Kubakrise
1963	24	Verlobung									
1964	25										Beginn des Vietnamkriegs
1965	26		Lehrbeauftragte in Privatschulen								
1966	27		Universität Nancy								
1967	28										
1968	29		Stage pédagogique							Regierungskrise	Prager Frühling
1969	30			Nimmt an Proteststreik der Professoren teil							Beginn Sozialliberale Koalition BRD
1970	31		Abgabe „Mémoire de Stage“ und „Thèse“ Gymnasiallehrerin am Lycée Hubert Clément	Wird Mitglied der LSAP	Astrid Lulling Bürgermeisterin					Spaltung LSAP	
1971	32	Kauf einer Wohnung		Sekretärin der Kontrollkommission Teilnahme an Neugründung der „Femmes Socialistes“							
1972	33			Vorstandsmitglied der Schifflinger Sektion				Vertreterin in der SIW	Wormeldinger Kongress		Radikalenerlass BRD
1973	34			Generalsekretärin der „Femmes socialistes“						Werner unterschreibt Atommeiler-Konven-tion mit Frankreich	
1974	35			Parteipräsidentin						Sozialliberale Koalition	Sturz der portugiesischen Diktatur
1975	36				Gemeinderätin						UNO-Jahr der Frau
1976	37								Jusos fordern Austritt aus Regierung		Ende des Vietnamkriegs Willy Brandt Vorsitzender der SI
1977	38	Tod des Vaters Jean Schmit							Kongress von Grevenmacher (Abtreibung und Geheimdienst) Energie-Kongress		Urteil gegen AKW Wyhl
1978	39								Konflikt um Militärlager	Abtreibungsreform	
1979	40		Lehrbeauftragte?			Nationalparlament Cattenom-Motion			Krise um Abgeordneten Gremling		NATO-Doppelbeschluss Störfall Harrisburg CEDAW-Konvention der UNO
1980	41							Präsidentschaft SIW Vizepräsidentschaft SI			
1981	42		Gymnasiallehrerin	Ende des Amts der FS-Generalsekretärin	Gemeindewahlen, erneut gewählt						Großdemonstration gegen Brokdorf
1982	43			Parteileitung				Rede im Baseler Münster, Asien-Tournee		Auflösung SdP	Ende sozialliberale Koalition BRD
1983	44										
1984	45	Krebsdiagnose, Operation					EP-Mandat				
1985	46				Bruch Koalition, Nic Frisch Bürger-meister			Weltfrauenkongress Nairobi			
1986	47						Konferenz „Femme et Cosmos“	Kongress von Lima			Glasnost und Perestroika Atom-GAU in Tschernobyl
1987	48				Gemeindewahlen, erneut gewählt		Teilnahme am 70. Jahrestag der Oktoberrevolution				
1988	49	Tod am 7.4.1988									